

Tennis Force Eco®

Zur Erhaltung der sportfunktionellen Eigenschaften, der Funktionalität und zur Werterhaltung des Spielfeldbelags sind die nachstehend aufgeführten Punkte zu beachten. Diese Nutzungs- und Pflegeanleitung ist Bestandteil unserer objektbezogenen Gewährleistung.

2. Die Plätze sollten **mit gut profilierten Tennisaußenschuhen** bespielt werden. Vorzugsweise Tennisschuhe mit Fischgrätprofil.
3. Regelmäßiges Entfernen von Unrat und umweltbedingten Einflüssen wie Laub, Baumnadeln oder Blütenstaub sowie allen anderen Fremdkörpern wie z.B. kleinen Steinchen ist Pflicht für jeden!
4. Die Plätze müssen, wie bei den herkömmlichen Ziegelmehlplätzen, **vor dem Spiel „befeuchtet“ (nicht gewässert)** werden, wenn das Ziegelmehl ausgetrocknet ist. Je nach Wetterlage max. 1,5 Minuten pro Platz. Es wird hier deutlich kürzer befeuchtet als bei den herkömmlichen/klassischen Sandplätzen, allerdings muss der Vorgang öfters wiederholt werden. (**Prinzip: nicht zu nass, aber auch nicht zu trocken!**)
5. Nach dem Spiel müssen die Plätze abgezogen und die Linierung gesäubert werden. Im Kreis herum, von außen nach innen abziehen - wichtig, damit der Sand innen bleibt. Das Abziehnetz am Ende nach außen „tragen“, um den Sand nicht nach außen wegzuziehen. Linien abkehren.
6. Pflegegeräte: einlagige Abziehnetze für Ziegelmehlplätze, Linienbesen, Stahldrahtbesen (nur vom Platzwart zu verwenden), Turbobesen.
7. Am Anfang ist der Rotanteil des Belags noch nicht so ausgeprägt. Wird mit der Zeit mehr. Kork ist Wasserspeicher und für die „braune“ Farbe der Oberfläche verantwortlich. Zu Beginn dauert es nach Regen noch etwas länger, bis die Plätze bespielbar sein werden. Nach einiger Zeit werden die Plätze dann aber 18-20 Minuten nach Regenfällen bespielbar sein.
8. **Niemals walzen oder einschlämmen!**

Wenn wir gemeinsam diese Pflegehinweise beachten, werden wir sehr viel Spaß und Freude an unseren neuen Ganzjahresplätzen haben!!!

Bei Fragen, gerne jederzeit bei der Vorstandschaft nachfragen.